

Frust - mein Leben ist so "voll"

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 27. November 2014 08:44

Zitat von Gerelila

Beispiel von heute: Unterrichtsreihe minutiös geplant, was passiert: 4 Schüler krank, (darunter jemand, der eigentlich vortragen sollte) - da klausurrelevant, habe ich Thema erstmal verschoben und was aus dem Handgelenk geschüttelt. Auch nicht unwichtig, aber ich will ja auch nicht alles doppelt und dreifach erklären.

Anderes Beispiel: Unterrichtsreihe, die ich nun das zweite Mal verwenden will funktioniert hinten und vorne nicht. Da kann ich eigentlich gleich eine neue schreiben. Es ist dieselbe Jahrgangsstufe, dasselbe "interessante" Thema. Aber die Schüler sind anders. 

Ja, man muss oft spontan sein. Aber: ist es wirklich notwendig, was zu verschieben, weil Schüler krank sind? Sind sie nicht alt genug, dass sie sich selbst um verpassten Stoff kümmern? den Vortrag kann derjenige ja trotzdem später halten. Nur so als Beispiel